

Sehr geehrte Eltern, liebes Kollegium, liebe Schülerinnen und Schüler,

Weihnachten ist das Fest des Lichtes und der Freude. Und so wollen wir es auch an unserem „Hölderlin“ halten. – Worüber freuen wir uns und worauf?

Wir hatten erst kürzlich einen wunderbaren Weihnachtsmarkt an der Schule. Unsere Klassen haben sich mit ihren Lehrerinnen und Lehrern ins Zeug gelegt, Sie, verehrte Eltern haben von zu Hause aus kräftig unterstützt – und so gab es ein reiches Angebot und eine sehr festliche Stimmung.

Danke allen, die mitgeholfen haben, danke der Concert-Band, die alle einstimmte, der SMV und dem AK Weihnachtsmarkt für die gesamte Organisation und die Aufräumarbeiten hinterher. Es hat sich gelohnt.

Dass es im Schulhaus schon im Vorfeld weihnachtlich war, haben wir der Kunstfachschaft zu verdanken, die stilvolle Sterne im Foyer aufhängte, dem AK „Nikolaus“, der eine gelungene Aktion veranstaltete und nicht zuletzt Ihnen, den Eltern, mit ihrer liebevollen Überraschung im Lehrerzimmer. Wir freuen uns „alle Jahre wieder“ über die süßen Leckereien in den Plätzchentüten und über die Wertschätzung, die Sie uns damit ausdrücken.

Zu dieser Stimmung trug und trägt weiterhin auch ein Leihklavier bei, das die Musikfachschaft uns verschafft hat und dem immer wieder ein paar Mutige schöne Klänge entlocken.

Bei so viel Atmosphäre mag es denn auch die kleine Enttäuschung verschmerzbar sein, dass – wegen zu großen Unterrichtsausfalls - das schon geplante Eislaufen entfallen musste und wir auch witterungsbedingt immer mal wieder den Pausenhof sperren mussten. Ich hoffe immer noch, dass die Räumungssituation mit dem Schulträger geklärt werden kann.

Wir freuen uns auch darüber, dass es den „Drukfelder“ gibt und den AK „Schülerzeitung“, sie sind witzig, kritisch und haben Spaß am Schreiben und Informieren.

Und nun freuen wir uns zunächst auf den Weihnachtsgottesdienst der Religions- und Musikfachschaft, der Chor probt eifrig. Es ist so wichtig, dass die Kinder Feierlichkeit erfahren, pathetisch gesagt: eine Erhebung des Gemüts, wie es am besten in schönen gemeinsamen Inszenierungen stattfinden kann.

Das gilt auch für die große Theateraufführung, auf die wir uns freuen dürfen: Nach langer Vakanz lebt hier die alte Hölderlin-Tradition wieder auf, die uns mit ausmacht. Diesmal im neuen Ambiente des „Hölderlin-Forums“, das immer mehr, durch Musik-, Theater- und andere Veranstaltungen zum Herz der Schule wird. Ich habe mir sagen lassen, dass man uns schon augenzwinkernd die „Elbphilharmonie von Heidelberg“ nennt.

Und auch der alte „Hölderlin-Gang“ entsteht wieder, die Dauerausstellung unserer Schulgeschichte wird neu belebt, die in den Jahren vor dem Ausbau immer so viel Interesse auf sich zog.

Unsere Werkräume sind wieder benutzbar, von NWT und Kunst, der kleine Rückzugsraum steht vor der Eröffnung – und wer weiß, vielleicht gelingt es der SMV ja, ihn mit einem Tischkicker zu bestücken? Wir drücken die Daumen.

Andere Ideen stehen in der Warteschleife: die Softbälle für den Pausenhof, von der SMV verwaltet, Vitrinen im Schulhaus, um die beachtlichen Werke unserer großen und kleinen Künstler zu exponieren, die Pinnwände winken von Ferne, auf denen wir wieder alle unkompliziert über das Leben in der Schule informieren können.

Ja und die Schulaustausche haben wieder begonnen, mit Montpellier und es folgen Rom, Polen, Bretagne...

Mit „Mint100“ melden die Naturwissenschaften ein tolles Projekt an, das in die (Un)Tiefen der Physik führen wird, ... ich kann gar nicht alles aufzählen, was hier Geist und Sinne beflügeln helfen wird.

Ich hoffe, jede und jeder wird etwas darunter finden. – Und dies alles wird von einem Team engagierter Kollegin/Kollegen organisiert und durchgeführt, denen ich allen sehr dafür danke.

Wir werden dieses Jahr dann mit einem gemeinsamen Schulfest ausklingen lassen, ein motiviertes Team aus Kollegium und Elternschaft bereitet dies schon vor und so wird endlich die ganze Schulgemeinschaft einmal zusammenfinden können, bei hoffentlich schönem Wetter im Sommer.

Aber nun wünsche ich zunächst allen schöne Feiertage in der Winterpause und einen guten gemeinsamen Start ins Jahr 2023

A handwritten signature in blue ink that reads "Andrea Merges". The signature is written in a cursive style with a long, sweeping tail on the letter 's'.